

60 Jahre FC Gerolsbach, auch dank Euernbach

Ein Rückblick auf eine sportliche Erfolgsgeschichte aus Euernbacher Sicht

Bereits kurz nach der Vereinsgründung waren es Spieler aus Euernbach, die zum sportlichen Erfolg des Fußballclubs Gerolsbach beitrugen. Mit Edi Polzmacher, Horst Franz und Heinz Kruse kamen bereits in den 1960er Jahren mehrere Spieler der 1. Mannschaft aus der damals noch selbständigen Gemeinde Euernbach.

So verwundert es nicht, dass auch auf den Aufstiegsfotos der 70er Jahre wieder Spieler aus Euernbach auftauchen: Alfred und Heinz Schiller sowie Karl Moll sind darauf deutlich zu erkennen.

Eine Hochphase aus Euernbacher Sicht dann in den 80er und 90er Jahren: Neben dem „ewigen“ Heinz Schiller waren es Georg Marquart, Wolfgang Kruse, Franz Wagner und Xaver Ostermeier, die über viele Jahre das Gerüst der Gerolsbacher 1. Mannschaft stellten, obwohl Euernbach politisch seit 1974 der Gemeinde Scheyern zugeordnet worden war.

Auch in den 2000er und 2010er Jahren prägten Spieler aus Euernbach das Mannschaftsgefüge: Die Brüderpaare Benjamin und Tobias Doppler sowie Andreas und Michael Frank waren neben Jan Kißlinger viele Jahre nicht aus der Ersten wegzudenken. Erinnerung sei auch an Robert Kahre aus Gneisdorf, der ebenfalls in diesem Zeitraum sich unnachahmlich einbrachte und für Tore sorgte.

Dass heute mit Thomas und Lukas Ostermeier nur noch 2 Euernbacher in Gerolsbach aktiv sind, liegt wohl an folgender Tatsache: Bereits im Kindergarten wirbt jetzt der ST Scheyern seine Nachwuchsspieler an und gelangt so an die Euernbacher Fußball-Gene.

Erwähnenswert ist auch der Euernbacher Einsatz bei den Funktionärs-tätigkeiten. Besonders Heinz Schiller und Franz Doppler sind hier zu nennen, die mehrmals in kritischen sportlichen Situationen kühlen Kopf bewahrten und als Trainer zu sportlichen Erfolgen des FC Gerolsbach beitrugen.

Ein nicht ganz unwesentlicher Anteil auch bei der Errichtung der jetzigen FCG-Sportanlage durch Euernbach: Neben einer Vielzahl von eingebrachten ehrenamtlichen Arbeitsstunden und Spenden durch Euernbacher Vereinsmitglieder, stammen die ersten Skizzen und Pläne zur Platzanordnung

und zur Stellung des Vereinsheimes auf dem Baugrundstück, sowie die Überwachung und Abrechnung der umfangreichen Erdarbeiten aus der Feder des Euernbacher Ingenieurs Xaver Ostermeier.

Abschließend sei noch bemerkt, dass auch der ST Scheyern vom Euernbacher Fußballwissen profitiert. Steht doch mit Sepp Schreyer ein gebürtiger Euernbacher als Fußball-Abteilungsleiter ganz vorne beim STS.